

Statistischer Bericht



Straßenverkehrsunfälle von Senioren im Freistaat Sachsen 2020

H I 6 - j/20

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Macherstraße 63, 01917 Kamenz Telefon +49 3578 33-1913 Telefax +49 3578 33-1921 E-Mail info@statistik.sachsen.de

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

Bezug Download im Internet kostenfrei unter www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Verteilerhinweis
Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen
ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im
Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

det werden. Dies gilt für alle Wahlen.
Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an
Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben
parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe
an Britte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.
Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende
Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.
Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur
Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2021
Vervielfaltigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht H I 6 - j/20 Straßenverkehrsunfälle von Senioren im Alter von 65 Jahren und älter im Freistaat Sachsen 2020

<u>Titel</u> <u>Impressum</u>

Inhalt

Vorbemerkungen (Verweis auf Qualitätsbericht)

Tabellen

- 1. Das Straßenverkehrsunfallgeschehen der älteren Verkehrsteilnehmer 2015 bis 2020 im Überblick
- 2. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2011 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht
- 3. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2011 bis 2020 bezogen auf die Einwohnerzahlen dieser Altersgruppen und Geschlecht
- 4. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2011 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteiligung
- Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Geschlecht, nach Art der Verkehrbeteiligung und Altersgruppen
- Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Geschlecht, nach Art der Verkehrsbeteiligung und Altersjahren
- 7. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2018 bis 2020 nach Monaten und Art der Verkehrsbeteiligung
- 8. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht
- 9. Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht
- Einwohner und Verunglückte 2020 insgesamt und im Alter von 65 und mehr Jahren nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 11. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 12. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe nach Art der Verkehrsbeteiligung sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 13. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Kraftfahrzeuge der entsprechenden Fahrzeugart nach Art der Verkehrsbeteiligung sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 14. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen
- 15. Verunglückte 2020 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von
 65 und mehr Jahren war, nach Uhrzeit und Wochentagen
- 16. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht sowie nach Leistung und Alter ihres Fahrzeuges
- 17. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Unfällen mit Personenschaden 2020
- 18. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen bei Unfällen mit Personenschaden 2020 nach Geschlecht

Abbildungen

- 1. Verunglückte je 10 000 Einwohner 2020 nach Altersgruppen
- 2. Getötete je 1 Million Einwohner 2020 nach Altersgruppen
- 3. Verunglückte Senioren 2011 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteilgung
- 4. Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt und im Alter von 65 und mehr Jahren 2020
- 5. Verunglückte Senioren 2011 bis 2020 nach Alter und Geschlecht
- 6. Verunglückte je 100 000 Einwohner 2011 bis 2020 nach Altersgruppen
- 7. Verunglückte Senioren 2017 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteiligung
- 8. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020
- Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020
- Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 11. Getötete und Schwerverletzte im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 12. Verunglückte männliche Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 13. Verunglückte weibliche Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
- 14. Verunglückte und Getötete im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach der Uhrzeit
- 15. Verunglückte 2020 durch 65 jährige und ältere Hauptverursacher eines Unfalls nach Wochentagen

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht: Straßenverkehrsunfälle von Senioren im Alter von 65 Jahren und älter im Freistaat Sachsen

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Verkehrsunfaelle/strassenverkehrsunfaelle.pdf?_blob=publicationFil Stand: 30.06.2017

<u>Inhalt</u>

1. Das Straßenverkehrsunfallgeschehen der älteren Verkehrsteilnehmer 2015 bis 2020 im Überblick

	Alter			Jal	nr			Veränderung
Merkmal	von bis unter Jahren	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 gegenüber 2019 in %
Verunglückte	65 und mehr	2 499	2 650	2 524	2 907	2 678	2 409	-10,0
davon	65 - 70	540	622	662	788	744	724	-2,7
	70 - 75	712	603	582	579	486	435	-10,5
	75 und mehr	1 247	1 425	1 280	1 540	1 448	1 250	-13,7
innerorts	65 und mehr	1 903	1 931	1 867	2 120	1 991	1 823	-8,4
außerorts	65 und mehr	596	719	657	787	687	586	-14,7
männlich	65 und mehr	1 267	1 375	1 297	1 455	1 358	1 316	-3,1
weiblich	65 und mehr	1 232	1 275	1 227	1 452	1 320	1 093	-17,2
Verunglückte Fahrer und M								
Personenkraftwagen	65 und mehr	1 230	1 345	1 286	1 557	1 414	1 113	-21,3
davon	65 - 70	292	306	357	429	406	335	-17,5
	70 - 75	343	322	308	305	259	209	-19,3
	75 und mehr	595	717	621	823	749	569	-24,0
Fahrrädern ¹⁾	65 und mehr	604	607	585	649	608	704	15,8
davon	65 - 70	136	154	156	188	187	235	25,7
	70 - 75 75 und mehr	206 262	170 283	147 282	144 317	121 300	129 340	6,6 13,3
Eußgöngorn	GE und make	442	425	266	444	204	204	
Fußgängern davon	65 und mehr 65 - 70	413 60	425 71	366 55	444 80	381 60	291 51	-23,6 -15,0
davon	70 - 75	84	60	67	86	60	30	-15,0 -50,0
	75 und mehr	269	294	244	278	261	210	-19,5
Getötete	65 und mehr	69	63	42	84	52	64	23,1
davon	65 - 70	8	9	10	13	13	9	-30,8
	70 - 75	10	8	-	17	6	8	33,3
	75 und mehr	51	46	32	54	33	47	42,4
innerorts	65 und mehr	39	36	19	42	27	41	51,9
außerorts	65 und mehr	30	27	23	42	25	23	-8,0
Getötete Fahrer und Mitfah								
Personenkraftwagen	65 und mehr	32	29	23	37	24	23	-4,2
davon	65 - 70	5	4	3	8	5	3	-40,0
	70 - 75 75 und mehr	6 21	7 18	20	7 22	3 16	3 17	0,0 6,3
Fahrrädern ¹⁾							20	
davon	65 und mehr 65 - 70	10 1	15 2	8 4	13 1	10 4	20 3	100,0 -25,0
davon	70 - 75	2	1	-	2	2	4	100,0
	75 und mehr	7	12	4	10	4	13	225,0
Fußgängern	65 und mehr	23	16	7	25	15	16	6,7
davon	65 - 70	2	1	-	1	1	-	-
	70 - 75	1	-	-	5	1	1	0,0
	75 und mehr	20	15	7	19	13	15	15,4
Schwerverletzte	65 und mehr	828	880	857	936	858	810	-5,6
davon	65 - 70	150	192	215	236	213	236	10,8
	70 - 75 75 und mehr	229 449	181 507	172 470	188 512	141 504	150 424	6,4 -15.0
	7 3 una mem	449	50 <i>1</i>	470	312	504	424	-15,9
Beteiligte Kfz-führer an Unf Personenschaden	fällen mit 65 und mehr	2 447	2 617	2 589	2 824	2 793	2 368	-15,2
darunter Hauptverursacher	oo ana mem	1 645	1 780	2 369 1 750	2 624 1 918	2 7 93 1 884	1 601	-15,2 -15,0
Anteil in %		67,2	68,0	67,6	67,9	67,5	67,6	0,1
Beteiligte Fahrer von Pkw²))							
	65 und mehr	2 295	2 453	2 404	2 646	2 604	2 156	-17,2

	A 14			Ja	hr			Veränderung
Merkmal	Alter von bis unter Jahren	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 gegenüber 2019 in %
männlich		1 812	1 873	1 786	1 939	1 953	1 572	-19,5
weiblich	0)	483	580	618	705	650	584	-10,2
darunter Hauptverursache								
	65 und mehr	1 549	1 683	1 652	1 811	1 768	1 484	-16,1
männlich		1 197	1 261	1 224	1 324	1 313	1 089	-17,1
weiblich		352	422	428	485	454	395	-13,0
Fehlverhalten der Fahrzeug v. Pkw bei Unfällen mit	gführer							
Personenschaden darunter	65 und mehr	1 844	1 935	1 922	2 118	2 098	1 741	-17,0
Vorfahrt, Vorrang	65 und mehr	425	455	502	519	472	404	-14,4
	65 - 75	210	233	261	253	235	194	-17,4
	75 und mehr	215	222	241	266	237	210	-11.4
nicht angepasste Geschw	rindiakeit							,.
3.	65 und mehr	166	178	179	169	178	133	-25,3
	65 - 75	93	85	95	78	78	60	-23,1
	75 und mehr	73	93	84	91	100	73	-27,0
Abstand	65 und mehr	224	251	245	238	219	207	-5,5
	65 - 75	114	123	137	129	99	107	8,1
	75 und mehr	110	128	108	109	120	100	-16,7
Abbiegen	65 und mehr	205	231	197	233	253	221	-12,6
	65 - 75	113	131	89	122	119	106	-10,9
	75 und mehr	92	100	108	111	134	115	-14,2
Bevölkerung ³⁾								
	65 und mehr	1 025 364	1 042 258	1 055 858	1 066 312	1 077 562	1 081 766	0,4
	65 - 70	226 762	255 155	271 757	286 842	291 868	289 935	-0,7
	70 - 75	248 451	216 730	207 188	194 158	191 059	210 077	10,0
	75 und mehr	550 151	570 373	576 913	585 312	594 635	581 754	-2,2
männlich	65 und mehr	431 385	440 574	448 339	454 413	460 492	463 138	0,6
weiblich	65 und mehr	593 979	601 684	607 519	611 899	617 070	618 628	0,3
Verunglückte je 100 000 Ei								
	65 und mehr	244	254	239	273	249	223	-10,4
	65 - 70	238	244	244	275	255	250	-2,0
	70 - 75	287	278	281	298	254	207	-18,6
	75 und mehr	227	250	222	263	244	215	-11,8
männlich	65 und mehr	294	312	289	320	295	284	-3,6
weiblich	65 und mehr	207	212	202	237	214	177	-17,4
Getötete je 100 000 Einwol								
	65 und mehr	7	6	4	8	5	6	22,6

Dinschließlich Pedelecs.
 Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.
 Bevölkerung (31.12.): Basis Zensusdaten vom 9.5.2011.

<u>Inhalt</u>

2. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2011 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht

		Verun	glückte			Ge	tötete			Schwe	erverletz	te
		1	Alter von	ı bis		im	Alter vo	n bis		im	Alter vo	n bis
Jahr	ins-	u	nter Ja		ins-	ι	ınter c	Jahren	ins-	U	ınter c	Jahren
	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr
						Insg	jesamt ¹⁾	l				
2011	2 378	667	777	934	53	10	14	29	809	203	247	359
2012	2 265	588	718	959	68	11	11	46	727	179	211	337
2013	2 248	513	686	1 049	59	10	13	36	762	153	208	401
2014	2 392	509	735	1 148	55	5	15	35	798	138	235	425
2015	2 499	540	712	1 247	69	8	10	51	828	150	229	449
2016	2 650	622	603	1 425	63	9	8	46	880	192	181	507
2017	2 524	662	582	1 280	42	10	-	32	857	215	172	470
2018	2 907	788	579	1 540	84	13	17	54	936	236	188	512
2019	2 678	744	486	1 448	52	13	6	33	858	213	141	504
2020	2 409	724	435	1 250	64	9	8	47	810	236	150	424
						mä	nnlich					
2011	1 167	338	380	449	30	6	8	16	383	109	115	159
2012	1 100	293	349	458	35	11	5	19	357	93	109	155
2013	1 126	264	346	516	40	9	11	20	393	86	109	198
2014	1 162	256	350	556	37	3	14	20	406	76	112	218
2015	1 267	276	358	633	41	7	5	29	412	85	117	210
2016	1 375	325	320	730	39	8	5	26	458	105	98	255
2017	1 297	351	293	653	23	7	-	16	458	123	95	240
2018	1 455	404	293	758	54	7	11	36	468	121	92	255
2019	1 358	384	217	757	33	12	3	18	455	122	64	269
2020	1 316	408	234	674	41	7	4	30	461	147	87	227
						we	eiblich					
2011	1 211	329	397	485	23	4	6	13	426	94	132	200
2012	1 165	295	369	501	33	_	6	27	370	86	102	182
2013	1 122	249	340	533	19	1	2	16	369	67	99	203
2014	1 230	253	385	592	18	2	1	15	392	62	123	207
2015	1 232	264	354	614	28	1	5	22	416	65	112	239
2016	1 275	297	283	695	24	1	3	20	422	87	83	252
2017	1 227	311	289	627	19	3	-	16	399	92	77	230
2018	1 452	384	286	782	30	6	6	18	468	115	96	257
2019	1 320	360	269	691	19	1	3	15	403	91	77	235
2020	1 093	316	201	576	23	2	4	17	349	89	63	197

¹⁾ Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

<u>Inhalt</u>

3. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2011 bis 2020 bezogen auf die Einwohnerzahlen dieser Altersgruppen und Geschlecht

	Veru	nglückte je	100 000 Ei	nwohner	Getö	tete je 1	Million E	Einwohner	Schwer	verletzte	je 100 00	00 Einwohner
lobr		im	Alter von .	bis		im	Alter vo	n bis		in	n Alter vo	n bis
Jahr	ins-	ι	unter Jah	iren	ins-	ι	ınter 🤇	Jahren	ins-	1	unter J	ahren
	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr	gesamt	65 - 70	70 - 75	75 und mehr
						Insges	samt					
	1				1				1			
2011	234	281	257	197	52	42	46	61	80	86	82	76
2012	223	259	242	195	67	48	37	94	72	79	71	69
2013	224	245	238	208	59	48	45	71	76	73	72	80
2014	237	247	265	217	54	24	54	66	79	67	85	80
2015	244	238	287	227	67	35	40	93	81	66 75	92	82
2016	254	244	278	250	60	35	37	81 55	84	75 70	84	89
2017 2018	239	244	281 298	222	40 79	37 45	-	55 92	81 88	79	83 97	81 87
2018	273	275		263	79 48		88 24			82		
2019	249 223	255 250	254 207	244 215	59	45 31	31 38	55 81	80 75	73 81	74 71	85 73
2020	223	250	207	215	59	31	30	01	75	01	71	/3
						männ	lich					
2011	278	304	277	263	72	54	58	94	91	98	84	93
2012	261	275	259	254	83	103	37	105	85	87	81	86
2013	270	268	266	275	96	91	84	106	94	87	84	105
2014	275	264	278	278	88	31	111	100	96	78	89	109
2015	294	257	318	299	95	65	44	137	96	79	104	99
2016	312	270	326	329	89	66	51	117	104	87	100	115
2017	289	273	312	289	51	54	-	71	102	96	101	106
2018	320	298	332	329	119	52	125	156	103	89	104	111
2019	295	278	249	322	72	87	34	76	99	88	73	114
2020	284	298	243	293	89	51	42	130	100	107	91	99
						weibl	ich					
2011	204	262	240	160	39	32	36	43	72	75	80	66
2012	196	245	228	161	56	-	37	87	62	72	63	<i>5</i> 9
2013	192	224	216	169	32	9	13	51	63	60	63	64
2014	209	232	254	180	31	18	7	46	67	57	81	63
2015	207	221	260	181	47	8	37	65	70	5 <i>4</i>	82	71
2016	212	221	239	199	40	7	25	57	70	65	70	72
2017	202	218	255	178	31	21	-	46	66	64	68	65
2018	237	254	270	220	49	40	57	51	76	76	91	72
2019	214	234	259	192	31	6	29	42	65	59	74	65
2020	177	207	176	164	37	13	35	48	56	58	55	56

<u>Inhalt</u>

4. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2016 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteiligung

			Fa	hrer und Mi	tfahrer von					
					darunter von			Fahrer von	Fuß-	
Jahr	Insgesamt	Kraftfahr-	Krafträde		Personen-			Fahr-	gänger	Übrige
		zeugen	Versiche-	amtliche	kraftwagen	Bussen	Lkw	rädern ¹⁾	3434.	
			rungskennz.	m Kennz.						<u> </u>
					Verunglückte					
2016	2 650	1 569	41	54	1 345	106	16	607	425	49
2017	2 524	1 527	50	66	1 286	91	20	585	366	46
2018	2 907	1 767	36	65	1 557	76	16	649	444	47
2019	2 678	1 652	44	69	1 414	92	17	608	381	37
2020	2 409	1 379	45	91	1 113	91	12	704	291	35
					Getötete					
2016	63	31	_	2	29	_	_	15	16	1
2017	42	27	-	2	23	_	1	8	7	-
2018	84	44	2	2	37	1	1	13	25	2
2019	52	27	2	-	24	-	-	10	15	-
2020	64	28	2	1	23	1	-	20	16	-
					Schwerverletzte					
2016	880	499	25	26	423	16	8	187	185	9
2017	857	486	24	29	403	12	10	210	147	14
2018	936	544	17	32	472	11	3	219	165	8
2019	858	493	18	27	424	15	5	199	159	7
2020	810	434	17	46	341	18	3	258	104	14
					Leichtverletzte					
2016	1 707	1 039	16	26	893	90	8	405	224	39
2017	1 625	1 014	26	35	860	79	9	367	212	32
2018	1 887	1 179	17	31	1 048	64	12	417	254	37
2019	1 768	1 132	24	42	966	77	12	399	207	30
2020	1 535	917	26	44	749	72	9	426	171	21

¹⁾ Einschließlich Pedelecs.

<u>Inhalt</u>

5. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Geschlecht, Art der Verkehrsbeteiligung und Altersgruppen

				Männlich				,	Weiblich		
Im Alter					unter					unter	
von bis	Ins-	ins-	Fahrer	und Mitfa	hrer von		ins-	Fahrer	und Mitfa	hrer von	
unter Jahren	gesamt	gesamt	Motor- zwei- rädern	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger	gesamt	Motor- zwei- rädern	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger
					Ver	unglückt	е				
65 - 70	724	408	63	163	141	28	316	8	172	94	23
70 - 75	435	234	28	107	68	16	201	4	102	61	14
75 und mehr	1 250	674	29	325	217	76	576	4	244	123	134
Insgesamt	2 409	1 316	120	595	426	120	1 093	16	518	278	171
					G	etötete					
65 - 70	9	7	3	1	3	-	2	-	2	-	-
70 - 75	8	4	-	-	3	1	4	-	3	1	-
75 und mehr	47	30	-	13	10	6	17	-	4	3	9
Insgesamt	64	41	3	14	16	7	23	-	9	4	9
					Schw	erverletz	te				
65 - 70	236	147	32	51	55	4	89	1	42	36	7
70 - 75	150	87	12	41	25	7	63	1	28	22	4
75 und mehr	424	227	15	102	74	29	197	2	77	46	53
Insgesamt	810	461	59	194	154	40	349	4	147	104	64
					Leicl	ntverletzt	е				
65 - 70	479	254	28	111	83	24	225	7	128	58	16
70 - 75	277	143	16	66	40	8	134	3	71	38	10
75 und mehr	779	417	14	210	133	41	362	2	163	74	72
Insgesamt	1 535	814	58	387	256	73	721	12	362	170	98

¹⁾ Einschließlich Pedelecs.

6. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Geschlecht, Art der Verkehrsbeteiligung und Altersjahren

				Männlich					Weiblich		
					ınter					ınter	
Im Alter	ins-		Fahrer	und Mitfah				Fahrer	und Mitfah		
von bis unter Jahren	gesamt	gesamt	Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger	gesamt	Pkw	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger
					Ve	erunglück	te				
65 - 66	160	92	33	18	32	5	68	39	1	20	5
66 - 67	135	85	33	12	32	5	50	30	1	13	2
67 - 68	160	88	38	12	29	7	72	38	1	25	4
68 - 69	141	75	28	13	27	4	66	40	3	15	6
69 - 70	128	68	31	8	21	7	60	25	2	21	6
65 - 70	724	408	163	63	141	28	316	172	8	94	23
70 - 71	120	66	25	7	25	4	54	23	3	16	5
71 - 72	81	47	24	5	9	5	34	20	-	12	1
72 - 73	78	41	19	7	12	-	37	16	-	13	2
73 - 74	86	46	26	4	10	3	40	23	1	10	5
74 - 75	70 435	34	13 107	5 28	12 68	4	36 201	20 102	-	10 61	1 14
70 - 75	435	234	107	28	68	16	201	102	4	61	14
75 - 76	79	35	15	2	15	3	44	20	-	15	7
76 - 77	100	50	23	2	19	4	50	28	1	9	5
77 - 78	106	47	19	3	20	3	59	25	-	19	12
78 - 79	118	69	37	4	19	8	49	26	1	9	7
79 - 80 75 - 80	129 532	76	29 123	5 16	29 102	11 29	53 255	22 121	2	13 65	12 43
75 - 80	532	277	123	16	102	29	255	121	2	65	43
80 - 81	125	60	30	3	17	7	65	31	-	15	13
81 - 82	108	61	31	2	18	6	47	17	1	12	12
82 - 83 83 - 84	104 82	56 47	27 28	2	20 14	7 2	48 35	20 18	-	6 5	11 8
84 - 85	64	46	20	-	15	6	18	8	-	6	3
80 - 85	483	270	138	7	84	28	213	94	1	44	47
85 - 86	65	32	19	1	8	2	33	13	_	5	9
86 - 87	39	22	13	-	6	2	17	4	-	-	11
87 - 88	31	15	6	1	4	3	16	1	-	7	6
88 - 89	20	11	4	3	3	1	9	2	1	1	5
89 - 90	24	13	8	-	-	4	11	3	-	1	4
85 - 90	179	93	50	5	21	12	86	23	1	14	35
90 - 91	23	14	6	-	5	2	9	2	-	-	4
91 - 92	9	6	2	-	1	3	3	-	-	-	2
92 - 93	8	6	3	-	3	-	2	2	-	-	-
93 - 94	5	3	1	1	-	-	2	2	-	-	-
94 - 95	8 53	3	2	-	-	1 6	5 24	-	-	-	3 9
90 - 95	53	32	14	1	9	ъ	21	6	-	-	9
95 und mehr	3	2	-	-	1	1	1	-	-	-	-
Zusammen	2 409	1 316	595	120	426	120	1 093	518	16	278	171

¹⁾ Einschließlich Pedelecs.

<u>Inhalt</u>

7. Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren 2018 bis 2020 nach Monaten und Art der Verkehrsbeteiligung

		Veru	unglückte			G	ietötete			Sch	werverletzte	
Jahr	ins-		darunter nrer und		ins-		darunte nrer und		ins-		darunter hrer und	
Monat	gesamt	Pkw	ahrer von Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger	gesamt	Pkw	ahrer von Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger	gesamt	Pkw	ahrer von Fahr- rädern ¹⁾	Fuß- gänger
2018												
Januar	181	103	24	39	7	4	-	3	60	29	10	16
Februar	148	99	14	22	3	1	-	1	42	27	3	9
März	165	111	21	24	10	6	3	1	54	37	9	7
April	273	140	71	38	4	1	1	2	88	48	19	11
Mai	279	149	63	35	9	2	4	1	79	44	15	11
Juni	282	121	91	41	6	3	2	1	94	40	28	18
Juli	276	157	66	31	7	3	1	2	102	56	25	11
August	276	127	80	34	4	-	-	2	94	35	32	14
September	301	150	86	33	15	10	-	4	86	34	31	11
Oktober	271	143	63	41	8	2	1	3	104	57	23	20
November	221	116	48	46	5	3	-	2	58	20	20	15
Dezember	234	141	22	60	6	2	1	3	75	45	4	22
Insgesamt	2 907	1 557	649	444	84	37	13	25	936	472	219	165
2019												
Januar	172	93	26	40	6	3	2	1	52	25	8	15
Februar	142	74	30	32	3	-	1	2	50	25	8	16
März	189	114	30	30	9	5	1	3	60	33	11	14
April	251	135	58	20	2	-	1	-	63	26	24	5
Mai	239	132	53	27	4	1	-	2	76	37	21	10
Juni	267	132	75	25	4	1	1	1	69	33	16	11
Juli	234	112	66	25	1	-	1	-	79	37	17	13
August	250	127	77	22	6	6	-	-	79	39	23	10
September	216	111	56	25	3	1	2	-	74	34	21	12
Oktober	258	142	50	43	5	2	1	2	104	55	20	20
November	237	131	40	39	4	2	-	2	81	44	14	17
Dezember Insgesamt	223 2 678	111 1 414	47 608	53 381	5 52	3 24	- 10	2 15	71 858	36 424	16 199	16 159
2020	2 070	1 414	000	301	32	24	10	15	030	424	199	139
Januar	214	114	45	30	7	1	-	6	70	29	19	12
Februar	135	76	23	22	6	6	-	-	46	25	8	9
März	150	77	27	33	3	-	1	-	45	16	10	17
April	152	59	59	20	5	2	2	1	47	18	19	4
Mai 	209	82	74	16	4	1	3	-	81	30	25	9
Juni	248	104	90	20	6	2	2	2	85	29	35	7
Juli	288	132	84	30	8	1	4	2	99	41	31	11
August	229	99	77	19	5	2	2	1	84	34	32	5
September	258	107	80	28	5	2	2	-	92	41	25	9
Oktober	215	113	61	27	7	1	2	4	71	38	25	7
November	179	88	47	27	3	1	2	-	46	18	16	7
Dezember	132	62	37	19	5	4	-	-	44	22	13	7
Insgesamt	2 409	1 113	704	291	64	23	20	16	810	341	258	104

¹⁾ Einschließlich Pedelecs.

8. Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Bet	eiligte an Unfä	ällen mit Per	sonensc	haden		Darunte	r Führer vor	n Pkw	
Jahr	insgesamt	darunter 65 und mehr	Anteil in %		er von bis r Jahren	insgesamt	darunter 65 und mehr	Anteil in %		er von bis r Jahren
	3	Jährige		65 - 75	75 und mehr	_	Jährige		65 - 75	75 und mehr
		Ir	nsgesamt ¹⁾				Ir	nsgesamt ¹⁾		
2014	19 152	2 254	11.8	1 377	877	15 474	2 123	13.7	1 281	842
2015	19 517	2 447	12,5	1 364	1 083	15 874	2 295	14,5	1 258	1 037
2016	19 771	2 617	13,2	1 447	1 170	16 173	2 453	15,2	1 321	1 132
2017	19 134	2 589	13,5	1 444	1 145	15 454	2 404	15,6	1 309	1 095
2018	19 415	2 824	14,5	1 517	1 307	15 607	2 646	17,0	1 377	1 269
2019	18 791	2 793	14,9	1 462	1 331	15 245	2 604	17,1	1 339	1 265
2020	15 616	2 368	15,2	1 291	1 077	12 296	2 156	17,5	1 139	1 017
		r	männlich ²⁾				I	männlich		
2014	12 102	1 765	14,6	1 036	729	9 007	1 645	18,3	949	696
2015	12 407	1 951	15,7	1 032	919	9 357	1 812	19,4	934	878
2016	12 567	2 029	16,1	1 068	961	9 533	1 873	19,6	948	925
2017	12 074	1 963	16,3	1 019	944	8 957	1 786	19,9	888	898
2018	12 339	2 108	17,1	1 070	1 038	9 141	1 939	21,2	933	1 006
2019	11 930	2 129	17,8	1 068	1 061	8 961	1 953	21,8	952	1 001
2020	10 000	1 763	17,6	923	840	7 208	1 572	21,8	783	789
		,	weiblich ²⁾					weiblich		
2014	6 324	489	7.7	341	148	6 035	478	7.9	332	146
2015	6 418	496	7,7	332	164	6 084	483	7,9	324	159
2016	6 552	588	9.0	379	209	6 227	580	9,3	373	207
2017	6 431	626	9.7	425	201	6 105	618	10,1	421	197
2018	6 388	714	11,2	446	268	6 018	705	11,7	443	262
2019	6 142	663	10,8	393	270	5 781	650	11,2	386	264
2020	5 045	605	12,0	368	237	4 684	584	12,5	356	228

¹⁾ Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.
2) Es wurden nur Unfälle ausgewertet, bei denen sowohl Alter als auch Geschlecht der Beteiligten angegeben waren.

<u>Inhalt</u>

9. Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Bet	teiligte Kfz-Fü	hrer als Hau	ptverurs	sacher	Darur	nter Führer vo	n Pkw als H	auptveru	ursacher
Jahr	insgesamt	darunter 65 und mehr	Anteil in %		er von bis r Jahren	insgesamt	darunter 65 und mehr	Anteil in %		er von bis r Jahren
		Jährige		65 - 75	75 und mehr		Jährige		65 - 75	75 und mehr
		In	ısgesamt ¹⁾				In	ısgesamt ¹⁾		
2014	10 926	1 485	13.6	849	636	9 026	1 414	15,7	799	615
2015	11 102	1 645	14,8	846	799	9 133	1 549	17,0	783	766
2016	11 233	1 780	15,8	898	882	9 304	1 683	18,1	828	855
2017	10 832	1 750	16,2	897	853	8 851	1 652	18,7	828	824
2018	11 122	1 918	17,2	952	966	9 035	1 811	20,0	869	942
2019	10 772	1 884	17,5	906	978	8 814	1 768	20,1	828	940
2020	9 165	1 601	17,5	781	820	7 263	1 484	20,4	706	778
		n	nännlich ²⁾					männlich		
2014	6 904	1 148	16,6	625	523	5 372	1 081	20,1	578	503
2015	7 064	1 283	18,2	612	671	5 489	1 197	21,8	556	641
2016	7 151	1 353	18,9	643	710	5 600	1 261	22,5	576	685
2017	6 892	1 317	19,1	622	695	5 277	1 224	23, 2	557	667
2018	7 117	1 425	20,0	660	765	5 456	1 324	24,3	580	744
2019	6 907	1 421	20,6	654	767	5 308	1 313	24,7	580	733
2020	5 967	1 193	20,0	556	637	4 408	1 089	24,7	488	601
		`	weiblich ²⁾					weiblich		
2014	3 422	337	9,8	224	113	3 301	333	10,1	221	112
2015	3 478	362	10,4	234	128	3 318	352	10,6	227	125
2016	3 583	427	11,9	255	172	3 414	422	12,4	252	170
2017	3 460	433	12,5	275	158	3 299	428	13,0	271	157
2018	3 468	491	14,2	291	200	3 256	485	14,9	288	197
2019	3 345	462	13,8	251	211	3 169	454	14,3	247	207
2020	2 776	408	14,7	225	183	2 570	395	15,4	218	177

¹⁾ Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

²⁾ Es wurden nur Unfälle ausgewertet, bei denen sowohl Alter als auch Geschlecht der Hauptverursacher angegeben waren.

<u>Inhalt</u>

10. Einwohner und Verunglückte 2020 insgesamt und im Alter von 65 und mehr Jahren nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd.	Kreisfreie Stadt	E	inwohner ¹⁾			Verunglückte			nglückte je Einwohner
Nr.	Landkreis Land	ins- gesamt	65 und mehr	% von ins- gesamt	ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren
1	Chemnitz, Stadt	244 401	68 943	28,2	812	158	19,5	33	23
2	Erzgebirgskreis	331 917	101 133	30,5	977	155	15,9	29	15
3	Mittelsachsen	301 474	86 930	28,8	974	165	16,9	32	19
4	Vogtlandkreis	223 905	68 966	30,8	732	136	18,6	33	20
5	Zwickau	312 033	93 381	29,9	953	158	16,6	31	17
6	Dresden, Stadt	556 227	122 643	22,0	2 498	333	13,3	45	27
7	Bautzen	298 010	83 958	28,2	1 191	210	17,6	40	25
8	Görlitz	250 558	76 224	30,4	891	178	20,0	36	23
9	Meißen	240 371	67 714	28,2	1 020	175	17,2	42	26
10	Sächsische Schweiz-								
	Osterzgebirge	244 722	68 310	27,9	1 052	187	17,8	43	27
11	Leipzig, Stadt	597 493	121 481	20,3	2 073	262	12,6	35	22
12	Leipzig	258 386	70 015	27,1	868	152	17,5	34	22
13	Nordsachsen	197 444	52 068	26,4	730	140	19,2	37	27
14	Sachsen 2020	4 056 941	1 081 766	26,7	14 771	2 409	16,3	36	22
15	Sachsen 2019	4 071 971	1 077 562	26,5	17 124	2 678	15,6	42	25
16	Sachsen 2018	4 077 937	1 066 312	26,1	17 731	2 907	16,4	43	27
17	Veränderung 2020 zu 2019 in %	-0,4	0,4	X	-13,7	-10,0	X	-13,4	-10,4
18	Veränderung 2019 zu 2018 in %	-0, 1	1,1	X	-3,4	-7,9	X	-3,3	-8,8

¹⁾ Bevölkerung Stand 31.12. des Vorjahres Basis Zensus (09.05.2011).

	Getötete			e je 1 Million wohner		Schwerverletz	zte		Leichtverletz	te	Lfd.
ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren	% von ins- gesamt	ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren	ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren	% von insgesamt	ins- gesamt	darunter 65 und mehr Jahren	% von insgesamt	Nr.
3	2	66,7	12	29	182	55	30,2	627	101	16,1	1
11	6	54,5	33	59	360	63	17,5	606	86	14,2	2
12	3	25,0	40	35	330	72	21,8	632	90	14,2	3
6	3	50,0	27	43	257	69	26,8	469	64	13,6	4
10	6	60,0	32	64	264	53	20,1	679	99	14,6	5
10	5	50,0	18	41	424	97	22,9	2 064	231	11,2	6
14	2	14,3	47	24	318	67	21,1	859	141	16,4	7
14	7	50,0	56	92	210	53	25,2	667	118	17,7	8
16	4	25,0	67	59	288	59	20,5	716	112	15,6	9
13	3	23,1	53	44	263	74	28,1	776	110	14,2	10
15	10	66,7	25	82	289	52	18,0	1 769	200	11,3	11
7	3	42,9	27	43	195	48	24,6	666	101	15,2	12
19	10	52,6	96	192	200	48	24,0	511	82	16,0	13
150	64	42,7	37	59	3 580	810	22,6	11 041	1 535	13,9	14
160	52	32,5	39	48	4 093	858	21,0	12 871	1 768	13,7	15
198	84	42,4	49	79	4 158	936	22,5	13 375	1 887	14,1	16
-6,2	23,1	X	-5,9	22,6	-12,5	-5,6	X	-14,2	-13,2	X	17
-19,2	-38,1	Х	-19,1	-38,7	-1,6	-8,3	X	-3,8	-6,3	X	18

<u>Inhalt</u>

11. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Art der Verkehrsbeteiligung und Kreisfreien Städten und Landkreisen

	Kreisfreie Stadt Landkreis Land		Getöte	ete		Schwerverletzte				
Lfd. Nr.		ins-		r: Fahrer ahrer von	Fuß-	ins-		er: Fahrer fahrer von	Fuß-	
		gesamt	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	gänger	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	gänger	
1	Chemnitz, Stadt	2	-	1	1	55	22	14	6	
2	Erzgebirgskreis	6	1	2	3	63	37	11	8	
3	Mittelsachsen	3	-	2	1	72	34	20	6	
4	Vogtlandkreis	3	3	-	-	69	34	9	14	
5	Zwickau	6	3	-	2	53	26	14	7	
6	Dresden, Stadt	5	1	-	2	97	22	45	18	
7	Bautzen	2	1	1	-	67	40	15	7	
8	Görlitz	7	-	5	2	53	16	24	7	
9	Meißen	4	2	-	1	59	16	34	6	
	Sächsische Schweiz-									
10	Osterzgebirge	3	2	-	1	74	34	16	10	
11	Leipzig, Stadt	10	3	4	2	52	13	18	12	
12	Leipzig	3	2	1	-	48	20	24	2	
13	Nordsachsen	10	5	4	1	48	27	14	1	
14	Sachsen 2020	64	23	20	16	810	341	258	104	
15	Sachsen 2019	52	24	10	15	858	424	199	159	
16	Sachsen 2018	84	37	13	25	936	472	219	165	
17	Veränderung 2020 zu 2019 in %	23,1	-4,2	100,0	6,7	-5,6	-19,6	29,6	-34,6	
18	Veränderung 2019 zu 2018 in %	-38,1	-35,1	-23,1	-40,0	-8,3	-10,2	-9,1	-3,6	

¹⁾ Einschließlich Pedelecs.
2) Einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

					Verungl	ückte						
	Z	usammen				männlich		darunter weiblich				
ins- gesamt ²⁾	Fahrer und Mitfahrer von		Fuß-	ins-		Fahrer und rer von	Fuß-	ins-		darunter: Fahrer und Mitfahrer von		
gesame	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	gänger	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	gänger	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ¹⁾	gänger	
158	69	29	20	74	36	21	7	84	33	8	13	
155	91	21	21	84	42	19	7	71	49	2	14	
165	83	40	13	103	51	29	6	62	32	11	7	
136	82	16	23	77	46	13	8	59	36	3	15	
158	81	33	25	93	46	25	10	65	35	8	15	
333	90	139	53	172	48	79	24	161	42	60	29	
210	117	60	21	116	59	35	12	94	58	25	9	
178	85	63	17	105	51	37	8	73	34	26	9	
175	58	84	16	89	31	40	5	86	27	44	11	
187	96	42	22	96	45	20	11	91	51	22	11	
262	108	82	39	138	54	53	14	124	54	29	25	
152	84	48	13	89	49	28	6	63	35	20	7	
140	69	47	8	80	37	27	2	60	32	20	6	
2 409	1 113	704	291	1 316	595	426	120	1 093	518	278	171	
2 678	1 414	608	381	1 358	709	361	137	1 320	705	247	244	
2 907	1 557	649	444	1 455	759	379	166	1 452	798	270	278	
-10,0	-21,3	15,8	-23,6	-3,1	-16,1	18,0	-12,4	-17,2	-26,5	12,6	-29,9	
-7,9	-9,2	-6,3	-14,2	-6,7	-6,6	-4,7	-17,5	-9,1	-11,7	-8,5	-12,2	

<u>Inhalt</u>

12. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren je 100 000 Einwohner dieser Altersgruppe nach Art der Verkehrsbeteiligung sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen

		V	erunglück	te			Schwerverletzte			
Kreisfreie Stadt Landkreis	Einwohner ¹⁾ (65 und mehr	ins-		er: Fahrer fahrer von	ins-	darunter und Mitfa		ins-		nter: Fahrer litfahrer von
Land	Jahre)	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ²⁾	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ²⁾	gesamt	Pkw	Fahr- rädern ²⁾
Chemnitz, Stadt	68 943	229	100	42	3	-	1	80	32	20
Erzgebirgskreis	101 133	153	90	21	6	1	2	62	37	11
Mittelsachsen	86 930	190	95	46	3	-	2	83	39	23
Vogtlandkreis	68 966	197	119	23	4	4	-	100	49	13
Zwickau	93 381	169	87	35	6	3	-	57	28	15
Dresden, Stadt	122 643	272	73	113	4	1	-	79	18	37
Bautzen	83 958	250	139	71	2	1	1	80	48	18
Görlitz	76 224	234	112	83	9	-	7	70	21	31
Meißen Sächsische Schweiz-	67 714	258	86	124	6	3	-	87	24	50
Osterzgebirge	68 310	274	141	61	4	3	-	108	50	23
Leipzig, Stadt	121 481	216	89	68	8	2	3	43	11	15
Leipzig	70 015	217	120	69	4	3	1	69	29	34
Nordsachsen	52 068	269	133	90	19	10	8	92	52	27
Sachsen 2020	1 081 766	223	103	65	6	2	2	75	32	24
Sachsen 2019	1 077 562	249	131	56	5	2	1	80	39	18
Sachsen 2018	1 066 312	273	146	61	8	3	1	88	44	21

¹⁾ Bevölkerung Stand 31.12. des Vorjahres Basis Zensus (09.05.2011).

²⁾ Einschließlich Pedelecs.

<u>Inhalt</u>

13. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Kraftfahrzeuge der entsprechenden Fahrzeugart nach der Verkehrsbeteiligung sowie Kreisfreien Städten und Landkreisen

	Kra	aftfahrzeuge ¹)	V	erunglückt	е	Getötete und Schwerverletzte			
Kreisfreie Stadt Landkreis		darur	nter	ins-	dar.: Fahi Mitfahre		ins-		ahrer und nrer von	
Land	insgesamt	Pkw	Motor- zwei- räder	gesamt	Pkw	Motor- zwei- rädern	gesamt	Pkw	Motor- zwei- rädern	
Chemnitz, Stadt	146 644	126 022	8 130	6	5	2	2	2	-	
Erzgebirgskreis	251 576	202 400	20 921	5	5	6	2	2	3	
Mittelsachsen	224 852	179 651	17 423	5	5	7	2	2	5	
Vogtlandkreis	170 642	137 278	12 243	6	6	6	3	3	5	
Zwickau	226 508	185 832	16 315	4	4	4	2	2	2	
Dresden, Stadt	265 836	228 419	15 379	5	4	4	1	1	2	
Bautzen	223 869	180 867	15 682	6	6	3	2	2	1	
Görlitz	176 271	143 466	12 410	6	6	4	1	1	3	
Meißen Sächsische Schweiz-	170 076	137 775	11 217	4	4	6	1	1	1	
Osterzgebirge	176 874	142 752	13 389	7	7	10	3	3	6	
Leipzig, Stadt	263 627	230 074	13 974	5	5	4	1	1	-	
Leipzig	189 057	152 860	13 600	5	5	3	1	1	1	
Nordsachsen	144 781	115 487	10 267	6	6	5	3	3	3	
Sachsen 2020	2 630 613	2 162 883	180 950	5	5	5	2	2	3	
Sachsen 2019	2 604 833	2 148 960	176 496	6	7	4	2	2	2	
Sachsen 2018	2 580 395	2 135 861	172 254	7	7	4	2	2	2	

¹⁾ Kfz-Bestand jeweils 01.01. des Jahres.

14. Verunglückte 2020 im Alter von 65 und mehr Jahren nach Uhrzeit und Wochentagen

	0:00	2:00	4:00	6:00	8:00	10:00	12:00	14:00	16:00	18:00	20:00	22:00	
Wochentag	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	bis	Insgesamt
	1:59	3:59	5:59	7:59	9:59	11:59	13:59	15:59	17:59	19:59	21:59	23:59	
						Verun	glückte						
Montag	-	_	1	6	62	87	71	73	46	22	3	-	371
Dienstag	1	-	-	13	68	90	61	84	47	20	1	2	387
Mittwoch	-	-	-	17	43	101	54	66	51	20	9	4	365
Donnerstag	-	1	3	14	58	112	83	88	69	22	5	3	458
Freitag	1	1	4	12	69	99	72	66	56	16	8	5	409
Sonnabend	1	-	-	6	43	68	45	50	31	9	6	6	265
Sonntag	-	1	2	-	7	28	26	33	40	13	3	1	154
Insgesamt	3	3	10	68	350	585	412	460	340	122	35	21	2 409
						Get	ötete						
Montag	_	_	_	_	2	3	1	1	1	_	_	_	8
Dienstag	_	_	_	_	4	1	1	2	1	1	_	_	10
Mittwoch	-	-	-	-	1	2	-	1	1	1	-	-	6
Donnerstag	-	-	_	2	1	2	4	1	5	1	-	-	16
Freitag	-	-	_	1	1	3	3	1	1	2	-	-	12
Sonnabend	-	_	_	-	_	1	1	6	_	_	_	_	8
Sonntag	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	-	-	4
Insgesamt	-	-	-	3	9	13	10	13	10	6	-	-	64

15. Verunglückte 2020 bei Unfällen, bei denen der Hauptverursacher des Unfalls im Alter von 65 und mehr Jahren war, nach Uhrzeit und Wochentagen

Wochentag	0:00 bis 1:59	2:00 bis 3:59	4:00 bis 5:59	6:00 bis 7:59	8:00 bis 9:59	10:00 bis 11:59	12:00 bis 13:59	14:00 bis 15:59	16:00 bis 17:59	18:00 bis 19:59	20:00 bis 21:59	22:00 bis 23:59	Insgesamt		
	Verunglückte														
Montag	1	_	1	11	60	97	79	81	52	24	4	_	410		
Dienstag	1	-	1	16	69	87	65	94	56	32	4	1	426		
Mittwoch	-	-	-	11	46	104	63	83	49	21	5	4	386		
Donnerstag	-	1	2	20	53	89	79	103	68	21	11	3	450		
Freitag	1	1	2	12	73	107	73	65	49	22	11	4	420		
Sonnabend	1	-	1	7	39	64	48	60	40	16	12	5	293		
Sonntag	-	1	-	-	9	41	27	43	41	9	3	-	174		
Insgesamt	4	3	7	77	349	589	434	529	355	145	50	17	2 559		
Getötete															
Montag	_	_	_	_	1	2	1	1	1	_	_	_	6		
Dienstag	-	-	-	-	1	-	1	2	-	1	_	-	5		
Mittwoch	-	_	-	-	-	3	-	1	1	1	-	-	6		
Donnerstag	-	-	-	-	1	-	2	-	4	1	-	-	8		
Freitag	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	4		
Sonnabend	-	-	-	-	-	1	-	6	-	-	-	-	7		
Sonntag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1		
Insgesamt	-	-	-	-	3	7	5	11	7	4	-	-	37		
						Schwer	verletzte	•							
Montag	_	_	_	4	17	29	23	20	15	6	_	_	114		
Dienstag	_	_	_	1	17	28	23	22	13	9	_	_	113		
Mittwoch	_	_	_	5	16	28	10	22	14	10	1	2	108		
Donnerstag	-	1	1	3	7	24	17	29	24	8	-	-	114		
Freitag	1	-	-	2	19	30	12	15	10	6	3	1	99		
Sonnabend	1	-	-	5	11	29	15	21	14	5	3	1	105		
Sonntag	-	1	-	-	3	12	10	15	16	2	-	-	59		
Insgesamt	2	2	1	20	90	180	110	144	106	46	7	4	712		

<u>Inhalt</u>

16. Beteiligte Führer von Pkw bei Unfällen mit Personenschaden 2020 nach Altersgruppen und Geschlecht sowie nach Leistung und Alter ihres Fahrzeuges

	Bei männ	ılichen Fahrzeuς	gführern	Bei weiblichen Fahrzeugführern				
Leistung/Alter des	ins-	im Alter v	on bis	ins-	im Alter \	on bis		
Fahrzeuges	gesamt	unter	Jahren	gesamt	unter	Jahren		
	gesami	65 - 75	75 und mehr	gesami	65 - 75	75 und mehr		
Leistung								
von bis unter kW				0				
unter 26	4	-	-	3	-	-		
26 - 30	1	-	-	1	-	-		
30 - 35	18	2	-	5	-	1		
35 - 38	26	1	5	16	2	1		
38 - 40	8	-	1	10	2	-		
40 - 45	253	23	31	337	21	26		
45 - 55	268	40	44	491	48	32		
55 - 60	444	42	76	478	42	38		
60 - 75	1 021	139	164	929	76	57		
75 - 85	927	101	103	606	55	21		
85 - 90	519	85	70	296	20	8		
90 - 110	1 239	147	163	683	43	33		
110 - 120	775	78	68	317	18	5		
120 und mehr	1 415	117	61	419	23	6		
Zusammen	6 918	775	786	4 591	350	228		
Ohne Angaben	290	8	3	93	6	-		
Cime / mgazen	200	· ·	J	00	· ·			
Insgesamt	7 208	783	789	4 684	356	228		
Alter des Fahrzeuges								
Alter des l'amzeuges								
von bis unter Jahren								
unter 1	225	22	10	84	1	1		
1 - 2	507	53	26	306	19	4		
2 - 3	539	62	33	308	26	5		
3 - 4	499	56	51	309	23	9		
4 - 5	424	52	28	283	25	10		
5 - 6	427	58	40	286	15	17		
6 - 8	706	80	86	489	36	15		
8 - 10	628	99	70	476	34	19		
10 - 12	669	86	104	563	47	29		
12 und mehr	2 294	207	338	1 487	124	119		
_								
Zusammen	6 918	775	786	4 591	350	228		
Ohne Angaben	290	8	3	93	6	-		
Insgesamt	7 208	783	789	4 684	356	228		

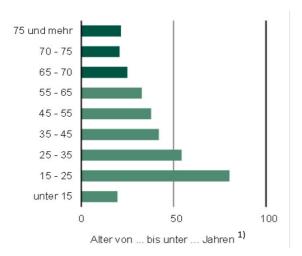
17. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Unfällen mit Personenschaden 2020

	Bei l	Jnfällen mit F	Personen	schaden	Bei Unfällen mit Getöteten				
		im /	Alter von	bis		im Alter von bis			
Ursache	ins-	ur	iter Jal	nren	ins-	unter Jahren			
	gesamt	65 und mehr	65 - 75	75 und mehr	gesamt	65 und mehr	65 - 75	75 und mehr	
Beteiligte Fahrzeugführer	20 621	3 093	1 670	1 423	229	58	22	36	
Fehlverhalten der Fahrzeugführer darunter	14 405	2 356	1 161	1 195	181	39	9	30	
Verkehrstüchtigkeit	1 119	157	78	79	14	4	-	4	
darunter Alkoholeinfluss	684	43	31	12	7	-	-	-	
falsche Straßenbenutzung	1 060	161	75	86	16	5	1	4	
nicht angepasste Geschwindigkeit	2 032	232	124	108	48	7	-	7	
Abstand	1 559	226	119	107	7	1	-	1	
Überholen	594	78	38	40	14	2	-	2	
Vorfahrt, Vorrang	2 276	451	216	235	14	4	2	2	
Fehler beim Abbiegen, Wenden,									
Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	2 165	395	191	204	21	7	3	4	
falsches Verhalten gegenüber	628	124	60	64	13	-	-	-	
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	2 600	484	233	251	32	9	3	6	

18. Fehlverhalten der Fahrer von Personenkraftwagen bei Unfällen mit Personenschaden 2020 nach Geschlecht

	Е	Bei männliche	n Pkw-Fa	ahrern	Bei Pkw-Fahrerinnen					
Ursache	ins-	im A	lter von .	bis	ins-	im Alter von bis				
Orsacrie	gesamt	unt	er Jah	ren	gesamt	unt	unter Jahren			
	gosann	65 und mehr	65 - 75	75 und mehr	gesanit	65 und mehr	65 - 75	75 und mehr		
Beteiligte Fahrzeugführer	7 208	1 572	783	789	4 684	584	356	228		
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	5 386	1 289	576	713	2 923	452	251	201		
darunter	3 300	1 200	370	710	2 323	402	201	201		
Verkehrstüchtigkeit	506	100	46	54	128	29	13	16		
darunter Alkoholeinfluss	274	23	14	9	55	5	4	1		
falsche Straßenbenutzung	204	59	23	36	106	20	12	8		
nicht angepasste Geschwindigkeit	738	96	43	53	353	37	17	20		
Abstand	709	157	76	81	423	50	31	19		
Überholen	207	47	18	29	93	15	9	6		
Vorfahrt, Vorrang	1 057	295	128	167	709	109	66	43		
Fehler beim Abbiegen, Wenden,										
Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	974	250	116	134	574	87	49	38		
falsches Verhalten gegenüber	290	99	41	58	133	17	14	3		
andere Fehler beim Fahrzeugführer ("49")	547	157	68	89	331	77	33	44		

Abb. 1 Verunglückte je 10 000 Einwohner 2020 nach Altersgruppen

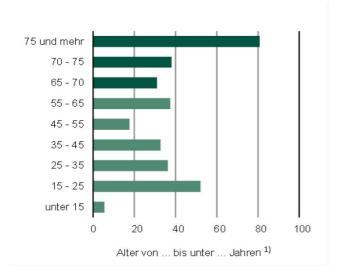


Gebietsstand 31. Dezember 2020

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011

1) Alter berechnet als Differenz aus Berichts- und Geburtsjahr

Abb. 2 Getötete je 1 Million Einwohner 2020 nach Altersgruppen



Gebietsstand 31. Dezember 2020

Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011

1) Alter berechnet als Differenz aus Berichts- und Geburtsjahr

Abb. 3 Verunglückte Senioren 2011 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteiligung

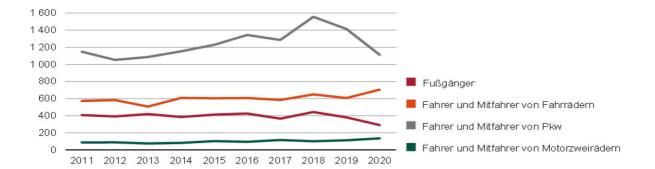


Abb. 4 Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt und im Alter von 65 und mehr Jahren 2020

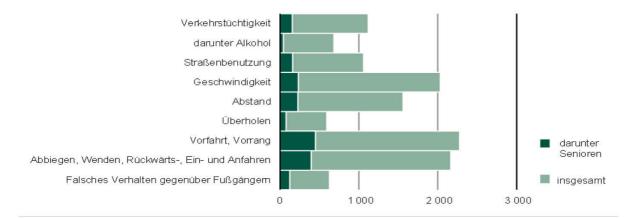


Abb. 5 Verunglückte Senioren 2011 bis 2020 nach Alter und Geschlecht

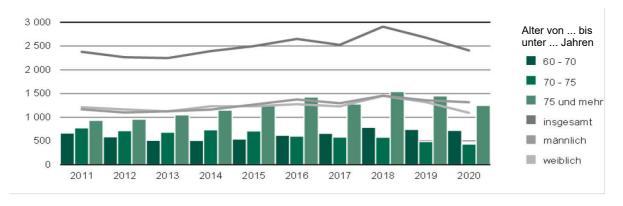


Abb. 6 Verunglückte je 100 000 Einwohner 2010 bis 2019 nach Altersgruppen

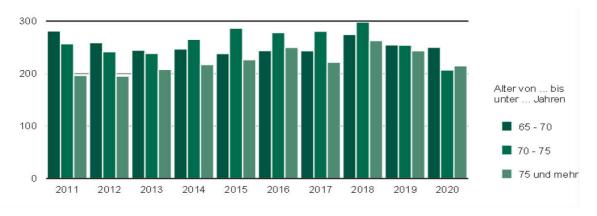
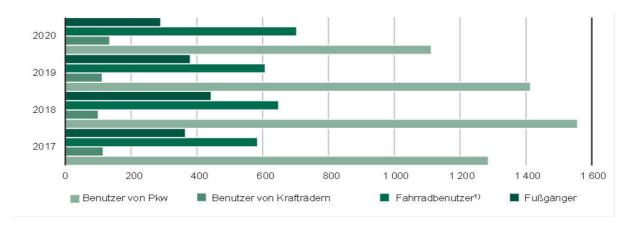


Abb. 7 Verunglückte Senioren 2017 bis 2020 nach Art der Verkehrsbeteiligung



¹⁾ einschließlich Pedelecs

Abb. 8 Beteiligte Kraftfahrzeugführer an Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020



Abb. 9 Beteiligte Kraftfahrzeugführer als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 2014 bis 2020

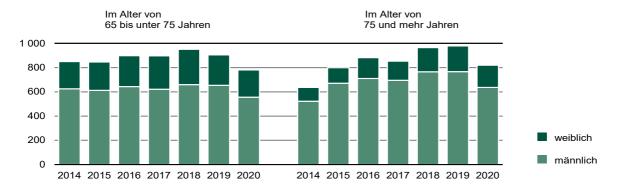


Abb. 10 Verunglückte im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

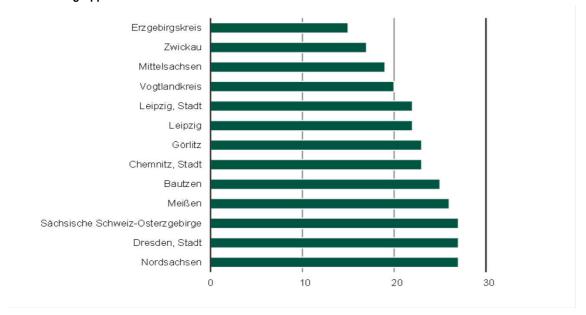


Abb. 11 Getötete und Schwerverletzte im Alter von 65 und mehr Jahren je 10 000 Einwohner dieser Altersgruppe 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

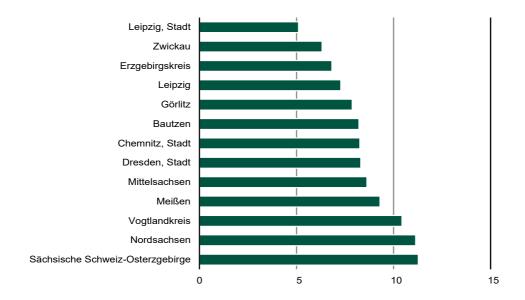


Abb. 12 Verunglückte männliche Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

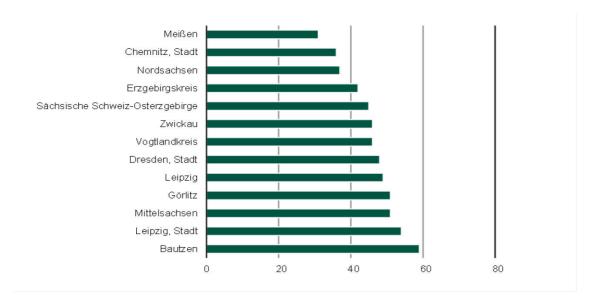


Abb. 13 Verunglückte weibliche Fahrer und Mitfahrer von Pkw im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

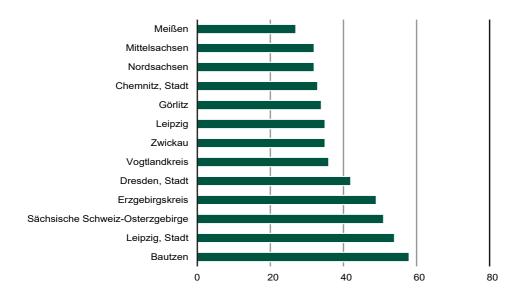
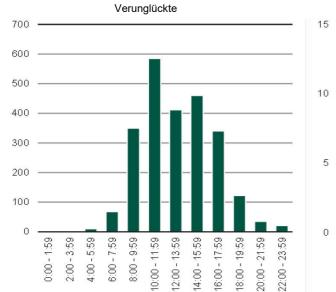


Abb. 14 Verunglückte und Getötete im Alter von 65 und mehr Jahren 2020 nach der Uhrzeit



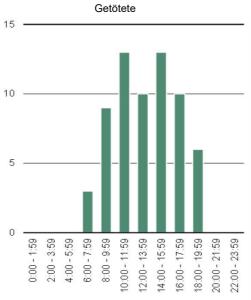
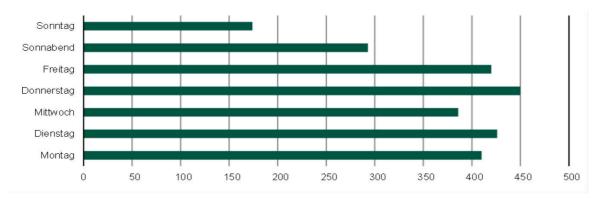


Abb. 15 Verunglückte 2020 durch 65 und mehr jährige Hauptverursacher eines Unfalls nach Wochentagen





Qualitätsbericht

Statistik der Straßenverkehrsunfälle



2017

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen am 30/06/2017

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon:+49 (0) 611/75-2405

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Bezeichnung der Statistik: Straßenverkehrsunfallstatistik Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres

Erhebungstermin: lau Periodizität: monatlio Erhebungsgesamthei Erhebungseinheit: Ur	ch it: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden	
2 Inhalte und Nutz	erbedarf	Seite 3
sowie Zahl der Benut Zweck der Statistik: E vergleichbarer Daten Hauptnutzer: Verkeh	ngaben zu Unfällen, Beteiligten, Fahrzeugen, Verunglückten und Unfallursachen zer unfallbeteiligter Fahrzeuge Erfassung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit zum Straßenverkehrsunfallgeschehen rsministerien, Polizei, Straßenbaubehörden, Fahrzeugindustrie, naft, Justiz, Automobilklubs, Verbände, Presse, EU	
3 Methodik		Seite 4
einen Unfall aufgeno Berichtsweg: Die Ang zuständige Statistisc	ung: Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte mmen haben. gaben der bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeige werden elektronisch an das he Landesamt übermittelt. t: Verkehrsunfallanzeige im Anhang des Dokuments.	5
4 Genauigkeit und	Zuverlässigkeit	Seite 4
Insbesondere Verkeh deshalb untererfasst	dingte Fehler: Es werden nur Unfälle erfasst, zu denen die Polizei gerufen wurde. Irsunfälle mit nur Sachschaden werden häufig der Polizei nicht angezeigt und ie Genauigkeit der Ergebnisse ist als sehr hoch zu bewerten.	
5 Aktualität und Pi		Seite 5
	er Ergebnisse: Etwa 7 Wochen nach Ablauf des Berichtsmonats. Endgültige a. 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.	_
6 Vergleichbarkeit		Seite 5
der Erhebungsmetho hiervon sind Unfälle	ab Berichtsjahr 1991 für Gesamt-Deutschland vergleichbar, davor Unterschiede ir dik zwischen früherem Bundesgebiet und der ehemaligen DDR. Ausgenommen mit schwerwiegendem Sachschaden. Diese wurden zum 1.1.1995 gesetzlich neu her erst ab diesem Zeitpunkt vergleichbar.	
7 Kohärenz		Seite 5
ausgewiesen. Unters	der Todesursachenstatistik werden ebenfalls Verkehrstote (nur die Anzahl) chied: Die Zahl der Verkehrstoten wird in der Todesursachenstatistik nach dem der Straßenverkehrsunfallstatistik nach dem Inlandskonzept erhoben.	
8 Verbreitung und	Kommunikation	Seite 5
die kostenlos unter h	Ergebnisse zu dieser Statistik enthält die Fachserie 8 Reihe 7 "Verkehrsunfälle", ittps://www.destatis.de/publikationen heruntergeladen werden kann. Daneben on Fachberichten zu verschiedenen Schwerpunktthemen des Unfallgeschehens t.	

Seite 6

Seite 3

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Straßenverkehrsunfälle, die infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen entstanden sind und die von der Polizei aufgenommen wurden.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Unfälle

1.3 Räumliche Abdeckung

Bundesgebiet

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Monat und Jahr

1.5 Periodizität

Monatlich ab Januar 1979.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Entscheidung 93/704/EG über die Einrichtung einer gemeinschaftlichen Datenbank über Straßenverkehrsunfälle.

Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnfStatG) sowie Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden.

Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter https://www.gesetze-im-internet.de.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in den ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 28 VerkStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden sowie an von diesen obersten Bundes- und Landesbehörden beauftragte Gutachter in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

keine

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Qualitätssicherung erfolgt vor allem durch den Einsatz von Plausibilitätskontrollen, die im Verlauf der Datenaufbereitung die jeweiligen Angaben sowohl mit den übrigen Angaben der Polizei als auch mit den entsprechenden Vorjahreswerten vergleichen. Fehler werden dabei weitgehend erkannt und korrigiert.

Zudem werden im Prozess der Statistikerstellung vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Grundsätzlich ist die Genauigkeit der Ergebnisse als sehr hoch zu bewerten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Ausführliche Angaben zu Unfällen, Beteiligten, Fahrzeugen, Verunglückten und Unfallursachen sowie Zahl der Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge

2.1.2 Klassifikationssysteme

kaina

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Erhebung wird als Vollerhebung durchgeführt; auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall nach der o.a. Definition aufgenommen haben.

2.2 Nutzerbedarf

Ministerien des Bundes und der Länder, Bundesanstalt für Straßenwesen, Polizei und Gemeinden, Straßenbaubehörden, Fahrzeugindustrie, Versicherungswirtschaft, Justizbehörden, Forschungseinrichtungen, die sich mit dem Thema "Verkehr" und "Verkehrssicherheit" beschäftigen, Automobilklubs und Interessenvertretungen, Medien, Generaldirektion MOVE (Mobilität und Verkehr) der EU, United Nations Economic Commission for Europe (UNECE), Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD).

2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Verkehrs- und Tourismusstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Erhebung wird als Vollerhebung durchgeführt; auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall nach der o.a. Definition aufgenommen haben.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Polizeidienststellen melden ihre Angaben elektronisch an das jeweilige zuständige Statistische Landesamt. Diese übermitteln die Daten an das Statistische Bundesamt (dezentrale Erhebung). Wegen des hohen öffentlichen Interesses an den Unfallzahlen werden vorab monatlich so genannte Schnellmeldungen zu den Eckzahlen der Unfälle und Verunglückten übermittelt. Aus ihnen entstehen in der Regel auch die Pressemitteilungen der Statistischen Ämter.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Daten werden in den Statistischen Ämtern der Länder aufwändigen Plausibilitätsprüfungen und einer Doppelfallprüfung unterzogen. Aus den Ergebnissen der Statistischen Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

--

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Sekundärstatistik, die Daten der Unfallaufnahme auswertet. Da diese Daten aus strafrechtlichen Gründen sowieso erstellt werden, ist die zusätzliche Belastung der Polizeidienststellen für statistische Zwecke gering.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich ist die Genauigkeit der Ergebnisse als sehr hoch zu bewerten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können stichprobenbedingte Fehler nicht vorkommen.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Aus dem Berichtsweg über die Polizeidienststellen folgt, dass die Statistik nur solche Unfälle erfasst, von denen die Polizei Kenntnis erhält; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere bei Verkehrsunfällen mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen kann es zu einer gütlichen Einigung zwischen den unfallbeteiligten Verkehrsteilnehmern kommen; diese Unfälle werden der Polizei nicht angezeigt. Für die o. a. Ziele der Verkehrsunfallstatistik ist diese international übliche Abgrenzung jedoch ausreichend.

Die im besonderen Interesse stehenden schweren Unfälle werden schon aus straf- und versicherungsrechtlichen Gründen von der Polizei praktisch vollständig aufgenommen. Die Professionalität, Neutralität und praktische Erfahrung der aufnehmenden Polizeibeamten garantieren eine hohe Qualität bei der Erfassung der Merkmale. Allerdings haben Einzelfalluntersuchungen gezeigt, dass auch hier Fehleinschätzungen einfließen können, die z. B. im späteren gerichtlichen Verfahren nicht bestätigt werden.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Der Berichtsweg der Straßenverkehrsunfallstatistik ist dreistufig: Schnellmeldung, Monatsbericht, Jahresergebnis. Vor allem zwischen den Schnellmeldungen und den endgültigen Ergebnissen des Jahresberichts kommt es zu Abweichungen: Die Eckzahlen der Schnellmeldungen können bis zu 5 % unter den endgültigen Ergebnissen liegen. Die Differenzen zwischen den Monatswerten und dem Jahresergebnis sind deutlich geringer.

Als Verkehrstoter gilt, wer innerhalb von 30 Tagen an den Folgen eines Straßenverkehrsunfalls verstirbt. Unter anderem wegen der dadurch nötigen Nachmeldungen der Krankenhäuser an die Polizei werden Unfälle in einigen Fällen nicht rechtzeitig zur Bearbeitung des aktuellen Berichtsmonats an die Statistischen Landesämter geliefert. Die Summe der Monatsergebnisse weicht deshalb in der Regel vom endgültigen Jahresergebnis leicht ab.

4.4.2 Revisionsverfahren

--

4.4.3 Revisionsanalysen

--

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erste Ergebnisse werden etwa 7 Wochen nach Ablauf des Berichtsmonats veröffentlicht. Endgültige Ergebnisse werden etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse liegen in der Regel an den vorab festgelegten Veröffentlichungsterminen vor.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Statistik wird für alle Bundesländer und für Deutschland nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar.

Auf EU-Ebene ist die Vergleichbarkeit nur für die Zahlen zu Verkehrstoten gegeben, da für Unfälle und Verletzte noch keine harmonisierten Definitionen vorliegen.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Durch Novellierung der Rechtsgrundlage zum 1.1.1991 gibt es ab diesem Zeitpunkt ein einheitliches Erhebungskonzept für Gesamtdeutschland, da in der ehemaligen DDR andere Merkmalsausprägungen und Definitionen galten.

Schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden werden seit 1.1.1995 auf Grund der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden nach den gleichen Abgrenzungen erhoben.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Zahlen zu Verkehrstoten werden auch in der Todesursachenstatistik ausgewiesen. Diese sind jedoch mit denen der Straßenverkehrsunfallstatistik nicht vergleichbar. In der Todesursachenstatistik werden die Verkehrstoten nach dem Inländerprinzip, in der Straßenverkehrsunfallstatistik nach dem Inlandsprinzip erhoben. Entsprechend dem Erhebungsweg erfasst die Polizei alle ihr in Deutschland bekannt gewordenen Unfälle mit ihren Folgen, unabhängig von der Nationalität der Beteiligten. Die Todesursachenstatistik wertet demgegenüber die Informationen der Meldeämter aus, die nur die in Deutschland gemeldeten Personen umfasst. Des Weiteren werden in der Todesursachenstatistik lediglich Eckzahlen zu Verkehrstoten ausgewiesen, während in der Straßenverkehrsunfallstatistik mit rund 80 Merkmalen, die hier erhoben werden, eine außerordentliche Merkmalsvielfalt vorliegt, die vielseitige Auswertungen dieser Statistik ermöglichen.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

--

7.3 Input für andere Statistiken

--

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

monatlich

Veröffentlichungen

Ergebnisse zu dieser Statistik enthält die Fachserie 8, Reihe 7 "Verkehrsunfälle".

Kostenloser Download unter http://www.destatis.de/publikationen.

Weiterführende Veröffentlichungen: Fachberichte zum Unfallgeschehen im Straßenverkehr, zu Kinderunfällen, Unfällen von 15- bis 17-Jährigen, Unfällen von 18-24-Jährigen, Unfällen von Senioren, Alkoholunfällen, Unfällen von Güterkraftfahrzeugen, Unfällen von Frauen und Männern, Zweiradunfällen und Unfällen von Kraftomnibussen.

Online-Datenbank

In der Online-Datenbank "Genesis-Online" (www.destatis.de > Genesis-online > Code 46 > 462 > 462 > 46241) sind monatliche und jährliche Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik zu finden.

Zugang zu Mikrodaten

Mikrodaten stehen zur wissenschaftlichen Nutzung zur Verfügung (siehe www.forschungsdatenzentrum.de)

Sonstige Verbreitungswege

Tabellenversand per E-Mail, Sonderauswertungen

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Methodische Erläuterungen sind im Vorspann der jährlichen Fachserie 8 Reihe 7 "Verkehrsunfälle" enthalten.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Diese Statistik wird nicht im Veröffentlichungskalender nachgewiesen.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Nicht relevant

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Der Zugang zu den unter dem Punkt 8.1 genannten Publikationen erfolgt über die Website des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

--

VERKEHRSUNFALLANZEIGE

	Blatt 1					
	Dienststelle		An Bußgeldbehörde/Staatsanwaltschaft	Eingangsstempel Tatbes aufnah	stands-	
				Protok		
			Ordnungswidrigkeit	aufnat RB Krs	nme	
	Tgb.Nr.:		verjährt am:	2 6 7	12	
SA1	Unfallart 37 Zusammenstoß m. and. Fahrzeug, das		Behördenkennung	Unfalldatum Unfallzeit (Tag/Monat/Jahr) (h/min)		
	Zusammenstoß m. and. Fahrzeug, das anfährt, anhält o. im ruh. Verkehr steht vorausfährt oder wartet	-	13 18	19 24 25	28	
	entgegenkommt	4	Anzahl der Schwer-Leicht- Beteiligten Getötete verletzte verletzte	Gesamtsachschaden (volle DM) Alkohol- Kfz nicht Gefeinw fahrbereit gu 1 1 1 1		
	Zusammenstoß zw. Fzg. und Fußgänger	,	29 30 31 32 33 34 35 36 Unfallort (Gemeinde, Ortstell, Kreis, Straße, Richtungsfa	36A (78) 36B (79)		
	Aufprall auf Hindernis auf Fahrbahn Abkommen von Fahrbahn nach rechts Abkommen von Fahrbahn nach links Unfall anderer Art Charakteristik der Unfallstelle Kreuzung 1		SA2			
			Fahrtrichtung innerorts außerorts OrdnNr. aufsteig. absteiç	g. Straßenschlüssel Haus-Nr.	<u> </u>	
			1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2 15 23 24	27	
	Einmündung	2	Straßenkl. Straßen-Nr. Buchstabe km			
	Grundstücksein- oder -ausfahrt Steigung	3	28 29 32 33 34 von Netzknoten A Buchstabe	39 nach Netzknoten B Buchstabe Station		
		5 6	40 46 47	48 54 55 56	60	
	Besonderheiten der Unfallstelle 41-43		Unfall- kateg. Unfalltyp Sondererhebung	Unfallfolge Sondermerkr	mal gesteckt	
	Fußgängerüberweg (Zebrastreifen)	3	61 62 64 65 67 68	78		
	Fußgängerfurt Haltestelle	5				
	Arbeitsstelle Verkehrsberuhigter Bereich (Z.325)	6 (Infallhergang: ggf. Handskizze)			
	Lichtzeichenanlage 44					
		9				
	Geschwindigkeitsbegrenzung (durch Z274/274.1 angeordnet - km/h) 46 48					
	Lichtverhältnisse 49 Tageslicht	0				
	Dämmerung	1				
	Dunkelheit	2				
	Trocken Naß/Feucht	0				
	Winterglatt	2				
	Schlüpfrig (Öl, Dung, Laub usw.) Aufprall auf Hindernis neben der Fahrbahn 55	5				
		0				
		2				
	Schutzplanke sonst. Hindernis	3 4				
	kein Aufprall	5		Fol	lgeblatt	
	Vorläufig festgestellte Ursachen gemäß Verzeichnis Nr. 01-69	_,				
	Ordn. Nr. 58 59 60 61 62 63 64	65				
	Ordn. Nr. 66 67 68 69 70 71 72	73				
	gemäß Verzeichnis Nr. 70-89 74 75 76	77	(Datum)	(Unterschrift und Amtsbezeichnung d. aufnehmenden Beamten/in)		

⁻ Verkehrsunfallanzeige. Bl.1 - Ausf. f. statistische Aufbereitung -

	Blatt 2	Behördenkennung		Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr)	Unfallzeit (h/min)
SA3	Beteiligte Personen und Fahrzeuge	OrdnNr. § 142 SIGB Kind Jugen	dl. Heranw.	OrdnNr. § 142 StGB Kind	Jugendl. Heranw.
	Alkoholeinwirkung	Alkoholeinw. BAK-Wert AA	K-Wert A (55) 18C (57)	Alkoholeinw. BAK-Wert 16 18	AAK-Wert 18A (55) 18C (57)
	Familiennamen - auch Geburtsname - Vornamen Straße, Nr. PLZ, Wohnort Beruf Geburtsdatum/	Tag Monat Jahr Staatsang.	männl. welbl.	Tag Monat Jahr Staats	ang. männl weibl.
	Staatsangehörigkeit/Geschlecht Geburtsort Kreis Gesetzliche(r) Vertreter(in): Name Straße, Nr.	19 22 23 24	26 27 27	19 22 23 24	26 27 27
	PLZ, Wohnort Art der Verkehrsbeteiligung	Nein wenn ja: Klasse Tag Monat Jaf	28 29	<u>Nein</u> wenn ja: Klasse <u>Tag</u> Mona	28 29
	Erforderliche Fahrerlaubnis vorhanden/Ausstellungsdatum Andere Fahrerlaubnis Besondere Fahrerlaubnis/	30 31	34	30 31	34
	Fahrlehrerlaubnis/Prüfbescheinigung Fahrzeughalter(in)/Staatsang. Straße, Nr. PLZ, Wohnort				
SA4	Fahrzeugart Hersteller/Typ Amtl. Kennzeichen	Kfz nicht fahrbere	Anhänger vorhanden 1 22		nicht Anhänger fahrbereit vorhanden 21 22 22
	nach der StVZO Anderes Kennzeichen	23 26 27 28 29	32	23 26 27 28 29	32
	Nationalitätskennzeichen (außer "D") Benutzer/Zusatzsignatur	33 35 36 37 42 43		33 35 36 37 42 43	
	Befördertes Gefahrgut	UN-Nummer Sonstiges Nr. der Ausnahmeverord 44 47 48 51	Freisetzung von nung Gefahrgut 1 55 1	sonstiges Nr. der UN-Nummer Gefahrgut Ausnahm 44 47 48 51	Freisetzung vor neverordnung Gefahrgut 54 55
	Unfallfolgen bei Beteiligten Personenschaden	getötet 1 schwerv. 2 leichtv. 3		getötet 1 schwerv. 2 leichtv. 3 56	
	Sachschaden (volle DM)	57 63 64 66 67 69	70 72 73 75	57 63 64 66 67	69 70 72 73 75
	Verwarnung				
	Vordruck-Nr.				
	ausgehändigt/ Versendung angeordnet				
	Unfallfolgen bei sonstigen Geschädigten Ordn Nr.	Name, Vorname, Straße, PLZ, Wohnort		Art des Sachschadens	Sachschaden (volle DM)

⁻ Verkehrsunfallanzeige. Bl.2 - Ausf. f. statistische Aufbereitung -